

Regelwerk für Solobewerbe im ÖTSV

(gültig ab 1.1.2024)

Alle Solobewerbe werden im Rahmen der Turnierordnung des ÖTSV ausgetragen (Standard und Lateinamerikanische Tänze). Es werden Solobewerbe für Damen und Herren getrennt ausgetragen, gelten aber immer als eine (1) Startklasse. Eine Startklasse kann bei mindestens 2 Starter:in stattfinden. Sollte eine Trennung aufgrund der zu geringen Starterzahlen nicht möglich sein, so können dieselben Altersklassen der Herren- und Damensolobewerbe zusammengelegt werden.

Solobewerbe können als Bewertungsturnier, Meisterschaft eines Bundeslandes und österreichische Meisterschaft durchgeführt werden.

Jeder ÖTSV-Verein darf zusätzlich zu der in der Turnierordnungen geregelten Anzahl pro Jahr ein Soloturnier durchführen. Alle Alters- und Leistungsklassen Solo können zusätzlich zu den Klassen bei Bewertungsturnieren, (Landes-) meisterschaften und österreichischen Meisterschaften ausgeschrieben werden.

Für den Start bei einem Solobewerb ist eine Startlizenz des ÖTSV zu lösen. Eine Solostartlizenz kann **nicht** zusätzlich zu Paarlizenz gelöst werden.

Bei den Solobewerben gibt es folgende Altersgruppen und Leistungsklassen:

Altersklassen:

Unter 16: entspricht der Klassen Schüler/Junioren (Tänzer:in im jeweiligen Kalenderjahr bis 15 Jahre)

Allgemeine Klasse: entspricht der Allgemeine Klasse (alle Altersklassen, ausgenommen Schüler und Junioren vor jenem Kalenderjahr, in welchem der 16. Geburtstag des/der Tänzer:in liegt.)

Senioren: entsprechend der Klassen Senioren I/Senioren II/Senioren III (Tänzer:in im jeweiligen Kalenderjahr 30 Jahre oder älter)

Alterseinteilungen bzw. Startberechtigungen analog zur Turnierordnung.

Leistungsklassen in allen Altersgruppen:

Einsteiger: entspricht D und C Klasse

Tänze:

Standard: Langsamer Walzer, Tango, Wiener Walzer, Quickstep

Latein: Samba, Cha-Cha-Cha, Rumba, Jive

Fortgeschritten: entspricht B, A und S Klasse

Tänze: in Standard zusätzlich Slowfoxtrott, in Latein zusätzlich Paso-Doble

Zusätzlich können Breitensportklassen (ohne Startbuch) durchgeführt werden.

Solopersonen, die bereits ein Startbuch besitzen, werden entsprechend der Startklassenzugehörigkeit des Paares zugeordnet. Rückstufungen sind entsprechend der TO möglich.

Solopersonen ohne Startbuch starten immer in der Klasse „Einsteiger“.

Bekleidungs Vorschriften:

Einsteiger (alle Altersklassen): Bekleidungs Vorschrift der D und C Klassen des ÖTSV der Allg. Klasse.

Fortgeschritten (alle Altersklassen): Entsprechende Bekleidungs Vorschrift der WDSF (entsprechend der Altersklasse)

Schrittbegrenzungen:

Einsteiger (alle Altersklassen): entsprechend der D Klasse Allgemeine Klasse (auch bei Schüler)

Fortgeschritten (alle Altersklassen): keine Schrittbegrenzung

Aufstiegsregeln:

Für die Berechnung der Aufstiegs punkte sind die jeweils gültigen Tabellen für Bewertungsturniere (BWT), Meisterschaft/Landesmeisterschaft (M/LM) oder Österr. Meisterschaft (ÖM) zu verwenden. Die Tabelle für BWT stellt die sog. Grundtabelle dar. Die Berechnung erfolgt analog der TO.

Punktgrenzen:

Beginner → Fortgeschritten
1000

Die Anzahl der vorgeschriebenen Pflichtstarts beträgt für alle Start- und Altersklassen 10 (zehn) Starts.

Die erforderlichen 10 Pflichtstarts können bei Turnieren im In- und/oder im Ausland absolviert werden (Grenzverkehr).

Ein Start bei WDSF Turnieren ist nur möglich bei einer Zugehörigkeit zur Leistungsklasse Fortgeschritten.